

Mitteilungsblatt

Zollikofen

Nr. 39 | 24. September 2026

69. Jahrgang
Erscheint jeden Donnerstag

Herausgabe, Druck, Versand

☀ suter & gerteis

Annahmeschluss

Textbeiträge bis Montag, 14.00 Uhr
Inserate bis Dienstag, 9.00 Uhr

Kontakt

Tel. 031 939 50 72
mz@sutergerteis.ch
www.sutergerteis.ch

Logo: © Gemeinde Zollikofen

Schwestergemeinde Neudörfli

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

www.zollikofen.ch



Gratulationen

Der Gemeinderat gratuliert zum Geburtstag und wünscht alles Gute.

Am 27. September, Heinz Friedli
zum **94. Geburtstag**Am 27. September, Margarita Dällenbach
zum **91. Geburtstag**Am 27. September, Heinrich Barrer
zum **95. Geburtstag**

Gemeinderat Zollikofen



Gemeinderat

Hitzebelastung in Schulzimmern
wird systematisch geprüft

Der Gemeinderat anerkennt den Handlungsbedarf bei hohen Raumtemperaturen in einzelnen Schulräumen und beantragt, das Postulat zur Hitzebelastung erheblich zu erklären. Ab Sommer 2027 sollen gezielte Messungen eine Grundlage zur Prüfung und Priorisierung geeigneter Massnahmen schaffen.

Der Sommer 2026 hat eindrücklich gezeigt, wie rasch anhaltend hohe Aussentemperaturen auch in den Schulzimmern spürbar werden. In Zollikofen wurden bereits organisatorische Massnahmen umgesetzt, um die Leistungsfähigkeit der Schülerinnen und Schüler auch bei hohen Temperaturen zu unterstützen.

Das Postulat Andreas Buser (GLP) und Mitunterzeichnende verlangt nun, die Hitzebelastung in den Unterrichtsräumen systematisch und umfassend zu erfassen. Der Gemeinderat anerkennt den Bedarf und setzt dabei auf aussagekräftige und einfach umsetzbare Temperatur-

messungen. Von Mai bis September 2027 sollen Temperatur und Luftfeuchtigkeit in einer fachlich begründeten Auswahl von Schulräumen erstmals standardisiert erfasst werden. Auf dieser Grundlage können besonders belastete Räume identifiziert, priorisiert und geeignete Massnahmen beurteilt werden. Auf unverhältnismässig aufwendige Detailerhebungen soll verzichtet werden.

Unabhängige und sichere
ICT-Infrastruktur

Digitale Souveränität ist für den Gemeinderat ein permanenter Auftrag. Er beantragt dem Grossen Gemeinderat, das Postulat «Prüfung der ICT-Infrastruktur der Gemeinde im Hinblick auf die digitale Souveränität» anzunehmen und gleichzeitig abzuschreiben.

Das im Mai 2026 von Markus Wüest (SP) und Mitunterzeichnende eingereichte Postulat verlangt einen Bericht zum Stand und zur Weiterentwicklung der digitalen Souveränität der von der Gemeinde verwendeten ICT-Infrastruktur.

Aus Sicht des Gemeinderats bedeutet digitale Souveränität, die Kontrolle über besonders relevante Daten, Systeme und Kernprozesse zu behalten, Abhängigkeiten transparent zu machen sowie strategische Gestaltungsspielräume zu sichern. Dies vor dem Hintergrund der geltenden rechtlichen Vorgaben, insbesondere in den Bereichen Datenschutz und Datensicherheit. Bei Beschaffungen werden die Bedürfnisse für die Anwendungen gezielt geprüft und ausgestaltet, damit differenzierte Entscheide getroffen werden können. Qualität, Sicherheit, Wirtschaftlichkeit und Zukunftsfähigkeit stehen dabei gleichermassen im Fokus.

Der Grosse Gemeinderat befindet am 21. Oktober 2026 über das Postulat.



Grosser Gemeinderat

Sitzung des Grossen Gemeinderats
vom 16. September 2026, Beschlüsse1. Förderprogramm Energie, Reglement
und Verpflichtungskredit 2027 – 2029,
Genehmigung

A) In eigener Kompetenz:

1. Der Verpflichtungskredit von Fr. 450'000.00 für das Förderprogramm Energie für die Jahre 2027 bis 2029 wird zu Lasten der Erfolgsrechnung (Konto 7690.3637.01) bewilligt.
2. Die konkreten Beträge sind im jeweiligen Budget der Erfolgsrechnung einzustellen.

B) Unter Vorbehalt des fakultativen Referendums:
Das Reglement über das Förderprogramm Energie wird genehmigt.2. Dachsanierung Kindergarten Kläyhof,
Verpflichtungskredit

Der Verpflichtungskredit von Fr. 255'000.00 (inkl. MWST) für die Sanierung der Dächer des Kindergartens Kläyhof und die Installation einer Photovoltaik-Anlage wird zu Lasten der Investitionsrechnung (Konto 2170.5040.22) bewilligt.

3. Friedhof, Erweiterung Blumengrab und
Erstellung Gemeinschaftsgrab Erdbestattung,
Abrechnung Verpflichtungskredit

Die Abrechnung mit Kosten von Fr. 189'038.08 und einer Unterschreitung von Fr. 57'461.92 wird zur Kenntnis genommen (Konto 7710.5040.03).

4. Motion Armin Thommen (GLP) und Mitunterzeichnende betreffend «Verbesserung der Situation an der Primarschule – Einführung eines befristeten Spezialprogramms zur Entlastung von Klassen und Lehrpersonen», Erheblicherklärung

Die Motion wird nicht erheblich erklärt.

WIR ZIEHEN AM SELBEN STRICK
FÜR KINDER, JUGENDLICHE
UND FAMILIEN IM KANTON BERN!

Jetzt Mitglied werden.

Spendenkonto: CH09 0900 0000 3000 0333 0
www.chindernetz.be/mitgliedschaften

HOTEL-RESTAURANT-PIZZERIA

**Bahnhof
Zollikofen**

365 Tage offen

Bernstrasse 215, Telefon 031 911 16 58
info@hotel-bahnhof-zollikofen.ch
www.hotel-bahnhof-zollikofen.ch

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

5. Postulat Marcel Remund (FDP) und Mitunterzeichnende betreffend «Nachhaltige Aufwandsentwicklung im allgemeinen Haushalt», Erheblicherklärung

Das Postulat wird nicht erheblich erklärt.

6. Interpellation Fabian Krättli (SP) und Mitunterzeichnende betreffend «Gegen häusliche, sexuelle und geschlechtsspezifische Gewalt», Antwort

Die Antwort des Gemeinderats wird zur Kenntnis genommen.

7. Einfache Anfrage Esther Schwarz (SP) betreffend «Zwischenstand und weiteres Vorgehen an der Landgarbenstrasse bezüglich Schulwegsicherheit», Antwort

Die Antwort des Gemeinderats wird zur Kenntnis genommen.

8. Parlamentarische Eingänge

– Interpellation Stéphanie Anliker (FDP) und Mitunterzeichnende betreffend «Microsoft & Co.: Digitale Abhängigkeit der Gemeinde?»

Rechtsmittelbelehrung

Beschwerden gegen Beschlüsse sind innert 30 Tagen (in Wahlsachen innert 10 Tagen) seit der Veröffentlichung beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, Poststrasse 25, 3071 Ostermundigen, einzureichen.

Fakultatives Referendum

Gestützt auf Art. 55, lit. a der Gemeindeverfassung unterliegt der unter **Ziffer 1B** aufgeführte Beschluss dem fakultativen Referendum. Gemäss Art. 34 der Gemeindeverfassung sind solche Beschlüsse der Gemeindeabstimmung zu unterbreiten, wenn dies von mindestens 300 Stimmberechtigten schriftlich verlangt wird.

Das Begehren muss innerhalb von 40 Tagen seit der Veröffentlichung des Beschlusses im amtlichen Publikationsorgan bei der Gemein-deschreiberei eingereicht werden. Die Berichte und Anträge des Gemeinderats an den Grossen Gemeinderat sowie die Beschlüsse des Grossen Gemeinderats zu diesen Geschäften liegen während der Referendumsfrist, das heisst bis und mit **2. November 2026** bei der Gemein-deschreiberei, Wahlackerstrasse 25, 3052 Zollikofen öffentlich auf (Büro 2 o8, 2. Stock). Bei Fragen oder Unklarheiten zum fakultativen Referendum (Unterschriftenbogen) wenden Sie sich an die Gemein-deschreiberei oder benutzen folgenden Link: www.zollikofen.ch/stimmberechtigte

Zollikofen, 17. September 2026

Grosser Gemeinderat Zollikofen



Bau/Umwelt

Klima im Wandel: Jetzt für das nächste Jahr planen

Die Klimaveränderung bringt häufiger extreme Wetterlagen. Starker Regen kann Keller überfluten, lange Trockenperioden lassen Böden austrocknen, und im Sommer wird es im Siedlungsraum immer heisser. Neben dem richtigen Verhalten bei extremem Wetter hilft auch eine gut geplante Gestaltung des Aussenraums. Der Herbst ist ein guter Zeitpunkt, um den eigenen Garten oder Aussenraum für das nächste Jahr zu planen.

- Wo fehlt Schatten?
- Wo könnte Regenwasser versickern?
- Wo könnte der Rasen durch eine Blumenwiese ersetzt werden?
- Welche Flächen könnten begrünt oder entsiegelt werden?

Bäume und Sträucher spenden Schatten, kühlen die Umgebung und helfen, Wasser im Boden zu halten. Blumenwiesen bieten Nahrung und Lebensraum für viele Tiere. Diese Vorteile entstehen aber nicht sofort. Pflanzen brauchen Zeit, um zu wachsen und sich an ihrem Standort gut zu entwickeln. Wer jetzt plant, kann passende Standorte und Pflanzen auswählen und diese noch vor dem ersten Frost einsetzen. So können die Jungpflanzen gut anwachsen und im nächsten Sommer bereits etwas Schatten spenden.

Förderprogramm für Naturobjekte

Die Gemeinde unterstützt mit ihrem Förderprogramm für Naturobjekte Massnahmen, die der heimischen Natur zugutekommen. Dazu gehören zum Beispiel das Pflanzen von Wildhecken oder Hochstamm-Obstbäumen. Wenn Sie von einem Förderbeitrag profitieren möchten, reichen Sie das Gesuch ein, bevor Sie die Massnahme umsetzen. Der nächste Eingabeschluss ist der 31. Oktober 2026.

Weitere Informationen

Förderprogramm Baudenkmäler und Naturobjekte <https://www.zollikofen.ch/umwelt/12160>
Klimakarten Kanton Bern <https://www.weu.be.ch/de/start/themen/klima-energie/klima/klimakarten.html>
NCCS Nationales Zentrum für Klimadienstleistungen <https://www.nccs.admin.ch>



Notfalldienste

Weitere Notfallnummern: www.zollikofen.ch
> Online-Service > Notfallnummern

	Telefon
Polizei	117
Feuerwehr	118
Sanitätsnotruf	144
Vergiftungen	145
Rega	1414
Die Dargebotene Hand	143
Ärzte, Zahnärzte	0900 57 67 47
Apotheken	0900 98 99 00
BKW Störungen	0844 121 175
Wasserversorgung	
während der Bürozeit	031 910 91 20
ausserhalb der Bürozeit	031 321 31 11
EWB Netzpikett	
Gas und Wasser	031 321 31 11
Kabelfernsehen / Sunrise	0800 707 708

Jahresabonnement Fr. 130.– (exkl. MWST) für Auswärtige
Insertionspreis: pro 1 sp. Millimeterzeile Fr. –.80 (exkl. MWST) Inseratannahme: Suter & Gerteis AG, Postfach, Bernstrasse 223, 3052 Zollikofen, Telefon 031 939 50 72, E-mail mz@sutergerteis.ch oder für auswärtige Inserate: Bantiger Post, Seestrasse 26, 3600 Thun Tel. 031 931 15 01, E-Mail: info@bantigerpost.ch, bantigerpost.ch

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoß wird von der Werbegesellschaft nach Rücksprache mit dem Verlag gerichtlich verfolgt. Inserate buchbar im Berner Vororts Pool (Bantiger Post und Lokal Nachrichten)



Tiefbau, Ver- und Entsorgung

Vorankündigung Häcksel-Service

Der Häcksel-Service findet wie folgt statt:

Teil A – Freitag, 23. Okt. 2026

Teil B – Freitag, 30. Okt. 2026

Teil C – Freitag, 06. Nov. 2026

Weitere Information folgen.

Hydranten auf privaten Grundstücken

Die Wasserversorgung Zollikofen wird in den kommenden Wochen wieder die nötigen Kontrollarbeiten an den Hydranten durchführen.

Damit die beauftragte Firma Hinni AG diese Arbeiten effizient und sicher ausführen kann, ist es wichtig, dass die Hydranten nicht durch Sträucher, Stauden oder Äste verdeckt oder versperrt sind. Die Vegetation muss einen Mindestabstand von 50 cm zum Hydranten haben.

Wir bitten alle Grundbesitzerinnen und Grundbesitzer sowie Hauswartinnen und Hauswarte, den nötigen Rückschnitt möglichst zeitnah vorzunehmen, damit die Hydranten für die anstehenden Kontrollarbeiten gut zugänglich sind.

Übrigens: Auch die Feuerwehr dankt es Ihnen, wenn die Hydranten frei zugänglich sind – sei es bei einem realen Brandfall oder bei einer Übung.

Danke für Ihre Mithilfe.

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Eigentümerinnen und Eigentümer von Privatparzellen sowie Strassenanstösserinnen und Strassenanstösser bitten wir, folgende Bestimmungen zu beachten:

Bäume, Hecken oder Sträucher müssen seitlich mindestens 50 Zentimeter Abstand vom Rand der Fahrbahn haben; überhängende Äste dürfen nicht in einer Höhe von unter 4.50 Meter in die Strasse hineinragen. Über Geh- und Radwegen ist eine Höhe von 2.50 Meter freizuhalten. Zudem darf die Wirkung von Strassenbeleuchtungen nicht beeinträchtigt werden. Signalisationen und Spiegel müssen von allen Strassen-seiten gut sichtbar bleiben.

Eine gute Übersicht erhöht die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden, speziell die der Kinder.

Danke, dass Sie die nötigen Rückschneidearbeiten während des ganzen Jahres ausführen.

Die grafische Darstellung des Lichttraumprofils finden Sie auf unserer Website unter www.zollikofen.ch > Menu > Aktuell > News > Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Bauverwaltung der Gemeinde Zollikofen.



100-jähriger Kalender

26. September

Der Kosmas und der Damian, die zünden alle Lichter an.

GEMEINDE-MITTEILUNGEN



Kursprogramm Zollikofen und Umgebung

Recording im Studio der Musikschule

Kursinhalt	Sie spielen bereits ein Instrument und wollen seit langem ein Stück Musik professionell aufnehmen? In unserem kleinen Studio können wir Ihnen genau dies ermöglichen. Ein Profi der Musikschule nimmt Ihre Musik auf und bearbeitet diese (Recording, Mix, Mastering).
Veranstalterin	Musikschule Zollikofen-Bremgarten
Kursleitung	Lehrperson der Musikschule Zollikofen-Bremgarten
Datum, Zeit	Nach Absprache
Ort	Bremgarten
Kurskosten	Fr. 150.00/Stunde
Anmeldung an	Musikschule Zollikofen-Bremgarten, 031 312 08 29, schulleitung@mszb.ch , www.mszb.ch/angebot/ unterricht-fuer-erwachsene
Anmeldeschluss	Einstieg jederzeit möglich

Kammermusik

Kursinhalt	Haben Sie früher ein Musikinstrument gespielt und möchten wieder einsteigen? Spielen Sie regelmässig und suchen Sie eine Gelegenheit, mit anderen zusammen zu musizieren? Voraussetzung: Instrumentale Vorkenntnisse und ein eigenes Instrument erforderlich (Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Oboe, Violine, Viola, Cello, Kontrabass)
Veranstalterin	Musikschule Zollikofen-Bremgarten
Kursleitung	Lehrperson aus dem Klassik-Bereich der Musikschule
Datum, Zeit	Nach Absprache
Ort	Zollikofen oder Bremgarten
Kurskosten	Ab Fr. 285.00 pro Teilnehmer:in, Durchführung ab 5 Teilnehmende, Preis variiert nach Gruppengrösse
Anmeldung an	Musikschule Zollikofen-Bremgarten, 031 312 08 29, schulleitung@mszb.ch , www.mszb.ch/angebot/ unterricht-fuer-erwachsene
Anmeldeschluss	Einstieg jederzeit möglich

Die etwas andere Schwimmschule der Region Bern

Kursinhalt	Wir bieten Schwimmkurse für Kinder und Erwachsene – für Anfänger ebenso wie für Fortgeschrittene. Unser Angebot umfasst Quartalskurse sowie Intensivkurse während der Schulferien. Unsere Schwimmschule steht für Individualität, Qualität und Flexibilität. Unser Anspruch ist es, jeden Teilnehmer entsprechend seinem Können gezielt zu fördern und persönlich zu begleiten. Wir legen grossen Wert auf
------------	--

eine intensive Betreuung. Von Beginn an arbeiten wir mit abwechslungsreichen und durchdachten Hilfsmitteln. Unsere Methode fördert früh eine korrekte Wasserlage und Körperhaltung. Durch die richtige Oberkörperhaltung erreichen Sie eine stabile, schwebende Position mit dem Gesicht im Wasser – eine wichtige Grundlage für sicheres Schwimmen.

Veranstalterin	Schwimmschule Octopus-Swim
Kursleitung	Diverse Schwimmtrainer:innen
Datum, Zeit	Diverse Wochentage und Zeiten
Ort	Schwimmbäder Hirzi Münchenbuchsee, Ittigen, Gümligen, Rüfenacht, Bollwerk Bern
Kurskosten	Siehe Website
Anmeldung an	office@octopus-swim.ch , www.octopus-swim.ch
Anmeldeschluss	Siehe Website

Yoga? Yoga ist ein Weg, der von ganz aussen nach ganz innen führt

Kursinhalt	Mit Körper-, Atem-, Aufmerksamkeits- und Meditationsübungen eröffnet uns Yoga unsere innere Welt als den Ort, wo wir ganz zu uns kommen und in uns ruhen können. Entdecke deinen inneren Reichtum.
Kursleitung	Yvonne Westphale, dipl. Yoga-lehrerin YCH/EYU, Komplementär Therapeutin (HF) Methode Yoga, Zertifizierte Meditations-leiterin
Datum, Zeit	An verschiedenen Wochentagen und unterschiedlichen Kurszeiten. Informieren Sie sich auf meiner Website.
Ort	Therapie & Trainingszentrum, Bernstrasse 161 (Haus E), Zollikofen
Kurskosten	Fr. 280.00 / 10 Lektionen à 75 Minuten
Anmeldung an	079 860 51 14, yvonne.westphale@bluewin.ch , www.yoga-zollikofen.ch
Anmeldeschluss	Einstieg nach telefonischer Kontaktaufnahme laufend möglich.

Fitnessaufbau Zolli-activ

Kursinhalt	Lockerer Fitnessaufbau in Volleyball, Faustball, Badminton, Unihockey und Hallen-fussball. Für alle ab 16 Jahren. Weiter Angebote findest du unter www.zolli-activ.ch
Veranstalterin	Zolli-activ, Turn- und Sportverein
Kursleitung	Ausgebildete Leiterinnen und Leiter
Datum, Zeit	Jeweils montags, 20.15 – 21.45 Uhr, Jeweils dienstags, 19.15 – 21.15 Uhr
Ort	Untere Turnhalle, Sekundarstufe I, Schulhausstrasse 34, Zollikofen
Kurskosten	Fr. 120.00 / Jahr (Mitgliedschaft), Fr. 10.00 / Einzellektion
Anmeldung an	www.zolli-activ.ch , 031 911 29 38, denise.haenggi@bluewin.ch
Anmeldeschluss	Einstieg jederzeit möglich



Seniorama

Infostelle Alter 031 359 03 59

Über diese Nummer erhalten Sie Informationen zu allen Belangen welche das Alter und das Alterwerden betreffen.

FREIWILLIG – MITENANG – FÜRENANG

Benötigen Sie Unterstützung oder möchten Sie helfen? Wir bieten: Einkauf, Fahrdienst, Begleitung, Besuche, kleinere Hilfestellungen in Haus & Garten u.v.m.

Besuchen Sie uns **dienstags & mittwochs 9 – 11 Uhr & 14 – 17 Uhr im ZoMi Träff**, UG Stämpflistrasse 30 (mit Lift).

Mobilitätseingeschränkte befördern wir nach Absprache kostenlos:

076 424 30 52

Mo – Fr, 10 – 11 Uhr

info@zollikofo-mitenang.ch / www.zollikofo-mitenang.ch



Verzweifelt?

Ein Gespräch hilft.

Anonym und vertraulich. Rund um die Uhr.

Beratung per Mail/Chat: www.143.ch



Tel  143
Die Dargebotene Hand

Spendenkonto 30-14143-9

VEREINE UND ORGANISATIONEN



Am Samstag, 7. November 2026 ist es wieder so weit: Das traditionelle Folksfondue und die Sternstunde finden zum 20. Mal in der Aula der Sek Zollikofen statt!

Ab 17.00 Uhr erwartet euch ein gemütlicher Fondue-Abend mit verschiedenen Käsesorten und ab 21.00 Uhr öffnet natürlich wieder die legendären Sternstunde.

Neu in diesem Jahr: Aufgrund der reduzierten maximalen Teilnehmerzahl muss ein Ticket im Voraus über Eventfrog gekauft werden.

➡ So funktioniert's:

- Ticket über Eventfrog kaufen
- Bei Gruppen: Anzahl Personen und ungefähre Ankunftszeit an Beat Waldmeier, 079 663 41 21, melden
- So können wir sicherstellen, dass eure Gruppe gemeinsam am Tisch sitzen kann.
- Gruppenverantwortliche können die Tickets auch gesammelt kaufen und intern weitergeben.

Die Plätze sind dieses Jahr aufgrund neuer Bestimmungen noch begrenzter – deshalb empfehlen wir, die Tickets möglichst früh zu kaufen!

Für alle Spontane gibt es an der Abendkasse noch ein paar wenige Plätze.



MITTEILUNGEN VON POLITISCHEN PARTEIEN



www.gfl-zollikofen.ch



Fortschritt für klimaschonende Energie auch in Zollikofen

Der Gemeinderat legte an der Sitzung des Grossen Gemeinderats (GGR) von letzter Woche ein neu erarbeitetes Reglement «Förderprogramm Energie» vor. Dies war vor fünf Jahren mit einer Motion der GFL mit Unterstützung von EVP, GLP und SP verlangt worden, um Zollikofen auf den Weg der Klimaneutralität zu bringen.

Der Entwurf des Gemeinderates wurde dank gemeinsamen Anträgen von GFL und GLP noch ergänzt: Neben dem Ersatz fossiler Heizungen und Massnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz von Gebäuden wird die Gemeinde künftig auch Photovoltaik-Anlagen sowie Ladestationen für Elektro-Autos finanziell fördern, wenn auch der Bund oder der Kanton Förderbeiträge gewähren.

Nach intensiver Diskussion fand auch unser Antrag für eine PV-Anlage auf zumindest einem Drittel der geeigneten Dachfläche der Kindergärten Kläyhof eine Mehrheit. Das Dach muss erneut saniert werden und eignet sich gemäss www.sonnendach.ch grösstenteils gut bis sehr gut zur Solarstrom-Produktion. Mit dem Unterstützen von gezielten klimarelevanten Vorhaben nimmt die Gemeinde ihre Verantwortung und zugleich eine Vorbildrolle für das Gelingen der Energiewende wahr. Dies begrüssen wir sehr.

Die Motion der GLP für die Einführung eines befristeten Spezialprogramms zur Entlastung von Klassen und Lehrpersonen konnten wir nicht zustimmen. Die schwierige Situation mit zunehmenden Unterrichtsstörungen muss jedoch zeitnah angegangen werden, bedingt aber eine «andere» Vorgehensweise.

Für die GFL-Fraktion:

Marceline Stettler, Präsidentin

Bitte Abstimmung nicht verpassen!

Letzte Gelegenheiten: bis Sonntag, 10.00 Uhr, brieflich abstimmen (in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung) oder am Sonntag von 10 bis 12 Uhr in den Stimmlökalen (Sekundarstufe und Schulhaus Steinibach):

- JA zur Berner Bildungsinitiative – zum Wohl auch von unseren Schulen in Zollikofen
- NEIN zur unnötigen und gefährlichen Neutralitätsinitiative
- STIMMFREIGABE zur Ernährungsinitiative – entscheiden Sie selbst und handeln Sie persönlich!

Zum Vormerken:

SA, 10. Oktober, 9 – 14.00 Uhr: Süssmost frisch ab GFL-Presse (Ziegeleimärkt-Platz, vor dem Coop)

Grünliberale

zollikofen.grunliberale.ch

Gute Lernbedingungen für alle Kinder – die GLP bleibt dran

Die GLP hat im Januar eine Interpellation eingereicht, um die Situation an den Schulen in Zollikofen zu verbessern. Seither haben uns viele Rückmeldungen besorgter Eltern erreicht. Aus verschiedenen Klassen, aus verschiedenen Jahrgängen. Von Eltern, die sich untereinander nicht kennen – und die trotzdem alle dasselbe beschreiben: Dass in einzelnen Klassen geordneter Unterricht zeitweise schlicht nicht stattfinden kann. Dass ihre Kinder nach Hause kommen und von unerträglichem Lärm erzählen, von Kollektivstrafen, von abgesagten Ausflügen wegen des Fehlverhaltens Einzelner. Und dass die Eltern das Gefühl haben, mit ihrer Sorge nirgends anzukommen.

Die GLP nimmt diese Sorgen der Eltern ernst. Sie will etwas machen. Sie hat einen Lösungsvorschlag eingereicht – der Grosse Gemeinderat hat diesen in seiner letzten Sitzung jedoch abgelehnt. Der Bedarf für eine Lösung sei in Zollikofen nicht nachgewiesen. Es gäbe bereits verschiedene Massnahmen für auffällige Kinder. Was aber ist mit den anderen Kindern in den Klassen? Jenen Kindern, die am Unterricht mitmachen, sich melden und motiviert wären, etwas zu lernen? Genau das ist das Problem: Wer kooperiert, fällt nicht auf. Dabei haben alle Kinder Anspruch auf guten Unterricht – auch die unauffälligen.

Die GLP hat eine Lösung vorgeschlagen – der Grosse Gemeinderat hat diese abgelehnt. Damit ist das Thema für die GLP jedoch nicht abgeschlossen: Quer durch die Fraktionen wurde anerkannt, dass Handlungsbedarf besteht. Wir bleiben dran und werden uns weiterhin dafür einsetzen, dass in den Schulen Zollikofens ein geordneter Unterricht stattfinden kann. Denn eine gute Lernumgebung ist keine Nebensache. Sie entscheidet darüber, welche Bildung Kinder in Zollikofen erhalten.

GGR-Fraktion GLP Zollikofen

renobau

Renovation und Umbau

Mit Termin- und Kostengarantie.

Auf Wunsch als Generalunternehmer.

- Gesamtsanierungen
- Küchen, Bäder, Wohnungen
- Dächer und Fassaden
- Dachstockausbau
- An-, Auf- und Umbauten
- Zustandsanalysen

Zufriedenheit ist planbar!

Renobau Planung + Bauleitung AG

Stockhornstrasse 9 | CH-3052 Zollikofen/BE
Telefon 031 351 50 50 | www.renobau.ch



Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft

Jetzt spenden! PK 80-8274-9

www.multiplesklerose.ch

« Wenn Einsamkeit die einzige Gesellschaft ist. Ihre Spende hilft. »

www.prosenectute.ch | IBAN CH67 0900 0000 1570 3233 7 | TWINT

PRO SENECTUTE



MITTEILUNGEN VON POLITISCHEN PARTEIEN

FDP

Die Liberalen www.fdp-zollikofen.ch

Abstimmungen

vom 27. September 2026 | 3 x Nein

- **Neutralitätsinitiative | Nein**
Die Ablehnung der Initiative ist ein klares Bekenntnis zur bewährten Neutralität und ein Nein zum Schutz von Despoten.
- **Ernährungsinitiative | Nein**
Um teurere Lebensmittel und einen faktischen Ernährungszwang zu verhindern, ist diese Initiative abzulehnen.
- **Berner Bildungsinitiative | Nein**
Nein zu dieser Initiative und Mehrausgaben – die Qualität der Bildung wird nicht durch neue Verfassungsartikel gesichert, sondern durch den täglichen grossen Einsatz der in der Bildung tätigen Menschen.

Vorstand, FDP:Die Liberalen Zollikofen

FDP

Die Liberalen

www.fdp-zollikofen.ch



Ausgabenwachstum geht weiter – ein Instrument zur Kontrolle der Aufwandsentwicklung ist unerwünscht

An der Sitzung des Grossen Gemeinderats vom 16. September wurden gegen den Willen der FDP-Fraktion zusätzliche wiederkehrende Ausgaben von 150'000 Franken pro Jahr für ein Förderprogramm Energie beschlossen. Die FDP unterstützt grundsätzlich die grösstmögliche Vermeidung von CO₂-Emissionen. Förderinstrumente bestehen jedoch bereits auf Bundes- und Kantonsebene. Ein gemeindeeigenes Subventionsprogramm ist daher weder nötig noch zielführend. Es ist fraglich, ob dadurch tatsächlich neue Projekte zur Steigerung der Energieeffizienz gefördert werden. Vielmehr ist davon auszugehen, dass auch Projekte in den Genuss von Fördergeldern kommen, die ohnehin geplant gewesen wären. Dadurch entsteht kein zusätzlicher Nutzen für die Umwelt, jedoch eine Belastung für den Steuerzahlenden. Dies ist moderner Ablasshandel im Namen des Klimaschutzes.

Um zu verhindern, dass neue wiederkehrende Ausgaben wie diese zu einem stetigen und überproportionalen Kostenwachstum in unserer Gemeinderechnung führen, hat die FDP ein Postulat mit dem Titel «Nachhaltige Aufwandsentwicklung im allgemeinen Haushalt» eingereicht. Mit dem Postulat wird ein Prüfauftrag verlangt. Geprüft werden sollte, wie die Rechtsordnung der Gemeinde angepasst werden müsste, damit der Aufwand der Gemeinde nicht übermässig wächst.

Der Gemeinderat und die Mehrheit des Parlaments haben sich gegen diesen Prüfauftrag ausgesprochen. Damit wurde eine Chance verpasst, mögliche Lösungen zur Verhinderung eines

übermässigen Kostenwachstums aufzuzeigen. Der finanzielle Handlungsspielraum wäre weiterhin gegeben gewesen. Bei neuen Ausgaben hätte man jedoch prüfen müssen, ob und wie die zusätzlichen Kosten mit konkreten Massnahmen in anderen Bereichen kompensiert werden können.

Die Politik hat nun weiterhin freie Hand. Es ist zu befürchten, dass die Kosten im Gemeindehaushalt weiter ansteigen werden. Die Rechnung dafür bezahlen die Steuerzahlenden.

*Marcel Remund,
Mitglied Fraktion FDP:Die Liberalen*



Sozialdemokratische Partei
Zollikofen
www.sp-zollikofen.ch

Zollikofen fördert Klimaschutz!

Hitzerekord im Sommer und Preisrekorde beim tanken! Nicht handeln ist keine gute Option! Mit dem Förderprogramm Energie gibt Zollikofen ein starkes Signal zum Ausstieg aus Öl und Gas! Wer sein Haus energetisch modernisiert, seine Ölheizung ersetzt, eine PV-Anlage installiert oder eine Ladestation für sein Elektroauto installiert, kann bald von zusätzlichen Fördermitteln profitieren. Zollikofen wird die Förderung von Bund und Kanton Bern mit einem Zusatzbeitrag ergänzen. Der GGR hat an seiner Sitzung vom 17. September 2026 Reglement und Verpflichtungskredit für das Förderprogramm genehmigt. Handeln ist jetzt noch attraktiver!

Markus Wüest, Präsident SP-Fraktion

Parolen zu den Volksabstimmungen vom 27. September 2026

NEIN zur Neutralitätsinitiative

- Diese Initiative sichert keineswegs den Frieden, sondern finanziert letztlich Putins hybriden Krieg gegen die Ukraine und ganz Europa.
- Wir wollen kein Verbot von Sanktionen gegen kriegsführende Aggressoren und keine neuen Möglichkeiten für Milliarden-geschäfte mit Russland!

NEIN zur Ernährungsinitiative

- Ein derart fundamentaler Umbau der Landwirtschaft und unserer Ernährung ist so kaum machbar, wäre sozial ungerecht und am Schluss schädlich für die Natur.
- Die guten Ziele der Ernährungsinitiative müssen mit besseren Instrumenten verfolgt werden.

JA zur Berner Bildungsinitiative

- Gute Bildung ist das Fundament für einen starken Kanton Bern – für unsere Wirtschaft, für die Chancengleichheit unserer Kinder und für eine lebendige Demokratie.
- Unsere Schulen brauchen gute Rahmenbedingungen, um ihren wichtigen Auftrag langfristig zu erfüllen.
- Die Initiative legt die verfassungsrechtliche Basis für die notwendigen Massnahmen und die dafür erforderlichen Mittel.

Vorstand SP Zollikofen



Schweizerische
Volkspartei Zollikofen
www.svp-zollikofen.ch

Abstimmungsempfehlungen

Die Parteiversammlung der SVP Zollikofen hat für die Volksabstimmungen vom 27. September 2026 folgende Empfehlungen beschlossen:

Neutralitätsinitiative: Wahrung der schweizerischen Neutralität: Zum Schutz der Schweizer Bevölkerung vor Kriegen sagen wir **JA** zur Stärkung der Neutralität.

Ernährungsinitiative: Für eine sichere Ernährung – durch Stärkung einer nachhaltigen inländischen Produktion, mehr pflanzliche Lebensmittel und sauberes Trinkwasser: Die SVP setzt sich für eine starke Landwirtschaft und die Produktion gesunder Lebensmittel ein. Zum Vegan-Zwang sagen wir jedoch **NEIN**.

Berner Bildungsinitiative: Wir sind für eine starke Bildung, sagen aber **NEIN** zu dieser Bürokratie-Initiative.

150'000 Franken pro Jahr ohne zusätzlichen Nutzen

Die Gemeinde Zollikofen plant, per 1. Januar 2027 auf Gemeindeebene ein eigenes Förderprogramm einzuführen, um die Klimaziele 2050 aktiv zu unterstützen.

Dieses Förderprogramm soll auf den bestehenden Förderprogrammen von Kanton und Bund aufbauen, das heisst: gefördert werden Massnahmen zur Energieeffizienz. Die Kosten für das gemeindeeigene Förderprogramm betragen CHF 150'000.– Steuergeld pro Jahr.

Die SVP-Fraktion ist klar der Meinung, dass die bestehenden Förderprogramme auf Stufe Kanton und Bund ausreichen und kein eigenes teures Förderprogramm der Gemeinde notwendig ist. Dieses sieht vor, dass die Gemeinde zusätzlich 20% auf bereits subventionierten Massnahmen ausschüttet: Wenn die Förderung durch den Kanton also CHF 5'000.00 beträgt, legt die Gemeinde noch CHF 1'000.00 drauf. Die SVP-Fraktion ist überzeugt, dass keine einzige zusätzliche Massnahme ausgelöst wird, nur weil es neu auch noch einen «kleinen» Förderbeitrag der Gemeinde gibt. Zielführender wäre hingegen eine Entschlackung der Bewilligungsverfahren.

Im Grossen Gemeinderat vom 16. September 2026 konnten wir leider die Annahme dieses wirkungslosen Instruments nicht verhindern.

Die SVP-Fraktion wird sich aber auch in Zukunft dafür einsetzen, dass die Steuergelder dort eingesetzt werden, wo tatsächlich eine Wirkung entsteht.

SVP-Fraktion

**Jetzt Gönnerschaft
abschiessen**

Wenn, dann
rega



Ihr Sitzplatz im Garten: Mehr als nur ein Platz an der Sonne – Das Herzstück Ihres Familienlebens

Ob grosse Familienfläche oder versteckte Bank im Schatten: **Sitzplätze** sind das **soziale Herzstück** Ihres Gartens. Hier wird gefeiert, gesprochen und gemeinsam Zeit verbracht – *hier schreibt das Leben seine Geschichten*. Damit diese Momente **unbeschwert** bleiben, sollten Ihre Sitzplätze mehr bieten als nur eine einfache Sitzgelegenheit. Oftmals entspricht die aktuelle Situation jedoch nicht mehr den heutigen Anforderungen.

Warum eine Aufwertung Ihrer Sitzplätze sinnvoll ist:

- **Hitzestau:** Ist Ihr Platz im Sommer unerträglich heiss und lädt nicht zum Verweilen ein?
- **Verschleiss:** Sind Ihre Bodenbeläge rutschig, unansehnlich oder gar gefährlich?
- **Stolperfallen:** Wackeln Ihre Tische oder gibt es unebene Flächen, die das Sitzen unsicher machen?
- **Unordnung:** Wirkt Ihr Garten chaotisch und unstrukturiert, anstatt einladend und gemütlich zu sein?

Ein Sitzplatz sollte Lebensqualität bieten, nicht zum Ärgernis werden. Wir verwandeln Ihren Bereich in eine moderne, sichere und ästhetische Wohlfühloase.



Sitzplatz mit natürlichem Schatten

Unsere Ansätze für Ihren Sitzplatz

- **Natürlicher Komfort:** Wir schaffen durch begrünte Überdachungen ein angenehmes Klima an heissen Tagen.
- **Hochwertige Materialien:** Wir ersetzen alte, rutschige oder unansehnliche Beläge durch langlebige, hitzeregulierende Oberflächen.
- **Sicherheit & Stabilität:** Wir beseitigen Stolperfallen und ebnen den Untergrund für einen sicheren Stand von Tisch und Stuhl.
- **Ästhetik trifft Funktion:** Durch klare Linien und ein durchdachtes Design verwandeln wir Ihren Garten in eine Wohlfühloase – ideal für gesellige Feste oder stille Genussmomente.

Den passenden Weg zur Wohlfühloase wählen:

Die Umgestaltung Ihres Sitzplatzes braucht **kompetente Planung**. Wir **beraten** Sie, damit Ihr Garten wieder ein **einladender Ort** zum Verweilen wird:

- **Bestandsaufnahme:** Gemeinsam sehen wir uns an, wo Verbesserungsbedarf besteht – von Belag und Schattenwurf bis zum Untergrund.
- **Umgestaltungspotenzial:** Wir zeigen Ihnen, wie sich Ihr aktueller Platz in eine moderne, einladende Wohlfühlzone verwandeln lässt.
- **Materialwahl:** Wir beraten Sie bei der Auswahl passender Beläge – sicher, pflegeleicht und abgestimmt auf Ihren Hausstil.



Sitzecke für die ganze Familie

Wir beraten Sie gerne bei der Auswahl und Umsetzung Ihres Platzes zum Verweilen.

Telefon: 031 931 40 40
Email: info@christen-gartenbau.ch

**christen garten- und
landschaftsbau ag**

Flugbrunnen 393
3065 Bolligen
Telefon 031 931 40 40
www.christen-gartenbau.ch

GL-Gebäudetechnik GmbH

Planen Sie ein Projekt oder haben Sie Fragen zu Heizung, Solar, Sanitär oder Klima?

Kontaktieren Sie mich.
Gemeinsam finden wir die passende Lösung!



Gonzalo López
079 888 09 33, gl@gl-gebaeudetechnik.ch

hänggi
Benötigen Sie Heizöl?

Zum besten Preis:
www.haenggi-oel.ch
Telefon 0844 805 504

VS AME 100922

Z
ZOLLIKOFER
MITENANG

Gemeinde **Zollikofen**

Z
ZOLLIKOFER
MITENANG

**Sicher unterwegs –
auch im Internet**



© für beide Fotos: Kantonspolizei Bern

Mittwoch, 28.10.2026, 14.30 Uhr mit Zvieri

ZoMi Träff: Franziskus Zentrum, Stämpflistrasse 30

Cyberkriminelle setzen immer ausgeklügeltere Methoden ein, um an persönliche Daten zu gelangen oder Schaden zu verursachen. Die Kantonspolizei Bern gibt einen Überblick über aktuelle Entwicklungen im Bereich der Cyberkriminalität:

- Neueste Trends der Cyberkriminalität
- Vorgehensweisen von Cyberkriminellen
- Praxisorientierte Schutzmassnahmen
- Konkrete Handlungsempfehlungen

Unsere persönlichen Erfahrungen können wir beim anschliessen den Zvieri austauschen.

Anmeldung bis spätestens **22.10.** bei Zollikofe mitenang unter **076 424 30 52** (Mo-Fr, 10-11 Uhr). Auch per SMS, Signal, WhatsApp oder Mail an info@zollikofe-mitenang.ch

CARITAS Bern
Berne

Armut grenzt aus.

Wir helfen Not zu lindern und fördern die Selbsthilfe.

Helfen auch Sie.



Spendenkonto CH21 0900 0000 3002 4794 2
www.caritas-bern.ch



TWINT

Bestattungsdienst Familie Reese GmbH



031 869 61 61
(7 Tage / 24 Stunden)
Bernstrasse 101
Postfach 236
3053 Münchenbuchsee

www.reese-bestattungen.ch bestattungsdienst.reese@bluewin.ch

Wir betreuen Sie familiär und persönlich rund um die Uhr

doktorbit.ch

Digitale Hilfe
bei Ihnen zu Hause für
Mobiltelefone, Tablets, Computer

www.doktorbit.ch / 079 724 03 14

Endlich entspannt schlafen!

erholt aufwachen



Gümligentalstr. 22
3073 Gümligen
T 031 931 41 70

Zentrum für gesunden Schlaf
SCHWEIZER GmbH

www.betten-schweizer.ch
info@betten-schweizer.ch

Die Vogelwarte Sempach druckt in der Schweiz



www.printed-in-switzerland.com

printed in
switzerland

Machen Sie sich für den Bergwald stark.
www.bergwaldprojekt.ch

Spenden: CH15 0900 0000 7000 2656 6



BERGWALD
PROJEKT



Bruno Vanoni
Grossrat / Mitglied
Gemeindeparlament

«JA zur Verankerung der Bildungsqualität in der Kantonsverfassung. Das spornt künftig an, die Volksschule in Richtung Qualität, Chancengerechtigkeit und Integration weiterzuentwickeln - und keine Rückschritte zu machen.»

**JA zur Berner
Bildungsinitiative** am **27.9.**

*Ein gutes Mutterherz hat
aufgehört zu schlagen, zwei
nimmermüde Hände ruhen.*

Traurig, doch in Liebe und Dankbarkeit, nehmen wir Abschied von unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter, Grossmutter und Urgrossmutter.

Lilly Oppliger – Scheurer

27.09.1938 – 16.09.2026

Nach kurzer, schwerer Krankheit hat ein gutes Herz aufgehört zu schlagen. Ein liebevoller Mensch, eine grosszügige und stets hilfsbereite Mutter und Freundin hat uns für immer verlassen.

3052 Zollikofen, September 2026

Die Trauerfamilien:
Gisela und Vilson Buzhala
mit Patrick, Linda, Kevin und Xheneta
Pia und Francesco De Palma
mit Marina, Ahmed, Valentina, Antonio und Brando

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Wer etwas spenden möchte, unterstütze bitte die Spitex Uszyt AG
Kontonummer CH 30 0076 5001 0535 5801 0, Vermerk Lilly Oppliger.

Traueradresse: Gisela Buzhala, Reichenbachstrasse 7, 3052 Zollikofen

**KÜCHEN
& BÄDER
Fust**

NIEDERWANGEN

LANGNAU I.E.

LYSSACH

THUN

**Einfach
clever
renovieren**



GEPLANT

GEMACHT

A-Z

Bauleitung
aus einer Hand

37

Ausstellungen
in der Schweiz



REFORMIERTE KIRCH- GEMEINDE ZOLLIKOFEN

www.refzollikofen.ch

SENIOR:INNEN

Café Kastanienbaum

Donnerstag, 24. September, 14.30 – 16.30 Uhr
im Kirchgemeindehaus. **Wir laden ein zu Mund-
artlesung und gemütlichem Zusammensein.**
Leitung: Antonia Köhler-Andereggen und Team,
031 911 71 41. **Nächstes Datum:** 1. Oktober

VORSCHAU

Gemeinsames Frühstück - Thema: «Wasser, unsere Lebensgrundlage».

Dienstag, 6. Oktober, 9 – 11 Uhr, im Kirchgemein-
dehaus. Wir tauschen uns über Geschichten
und Begegnungen zu einem Thema aus. Mit
feinem Zmorge. Anmeldungen für den Fahr-
dienst bis am Donnerstag vorher bei: Antonia
Köhler-Andereggen, 031 911 71 41.

Singst du gerne?

Wir singen wohlthuende
Segenslieder, die uns tragen
und behüten.

Probedatum:

Dienstag, 13. Oktober, 19.30 – 21 Uhr,
im Kirchgemeindehaus.

Einsingen: Sonntag, 18. Oktober, 8.45 – 9.45 Uhr,
in der Kirche

Info/Anmeldung bis am 6. Oktober bei Tabea
Plattner, Chorleiterin,
tabea.plattner@refzollikofen.ch.



ÖKUMENISCHE ANLÄSSE

Herbstferienaktivitäten für Kinder

Film und Spielen

Dienstag, 6. Oktober, 14 – 18 Uhr.
Für Kinder ab der 1. Klasse. Kosten: Fr. 2.–,
max. 20 Teilnehmende.

Rätselweg Bibersuche

Mittwoch, 7. Oktober, 9.45 – 15 Uhr.
Für Kinder ab dem 2. Kindergarten.
Kosten: Fr. 5.–, max. 20 Teilnehmende.

Pony reiten

Donnerstag, 8. Oktober, 8.30 – 13 Uhr.
Für Kinder ab dem 1. Kindergarten.
Kosten: 25.–, max. 12 Teilnehmende.

Anmeldung nur bei Leo Salis.

Go-Kart fahren

Donnerstag, 8. Oktober, 13.45 – 18.30 Uhr.
Für Kinder ab 10 Jahren (Mindestgrösse 1,30 m).
Kosten: Fr. 25.–, max. 18 Teilnehmende.

Backen

Freitag, 9. Oktober, 14 – 17 Uhr.
Für Kinder ab ca. 4 Jahren. Kosten: Fr. 5.–,
max. 18 Teilnehmende.

Detaillierte Infos: www.refzollikofen.ch.

Anmeldeschluss: 30. September.

Auskunft/Anmeldung bei: **Cornelia Bötschi**,
079 784 86 59, oder **Leo Salis**, 079 514 37 73.

GOTTESDIENSTE / ANLÄSSE

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE ZOLLIKOFEN

**Sonntag, 27. September, 10 Uhr
Gottesdienst**

Markus Meinen, Pfarrer
Lektorin: Monique Portmann
Orgel: Gigliola Di Grazia
Kollekte: oeku

Anschliessend sind alle zum Kirchenkaffee
eingeladen.



Katholische Kirche Region Bern Pfarrei St. Franziskus Zollikofen

Donnerstag, 24. September, 17.00,
Rosenkranzgebet

Sonntag, 27. September, 9.30,
Kommunionfeier

Dienstag, 29. September, 9.00,
Kommunionfeier

Donnerstag, 1. Oktober, 17.00,
Rosenkranzgebet

Herz-Jesu-Freitag, 2. Oktober, 19.00,
Eucharistiefeier

Sammlung und Sendung

Freikirchliche Gemeinde, Tannenblickweg 10 UG

Sonntag, 27. September 09.30 Uhr

Gottesdienst nach 1. Kor. 14,26.

Alle dürfen etwas beitragen. Abendmahl

Nt. Gem. Philadelphia
(Freikirchliche Gemeinde)
Bernstr. 167, hinter der Post

www.ngp.ch

Sonntag, 27. September 2026
Kein Gottesdienst



TRAUERNACHRICHTEN

Zeller, «Heidi» Margaretha

Geb. 1934
Bernstrasse 163
Gestorben: 11. September 2026

Oppliger geb, Scheurer, Lilly

Geb. 1938
Reichenbachstrasse 8
Gestorben: 16. September 2026

Den trauernden Angehörigen sprechen wir
unser herzliches Beileid aus.

Ihre Unterstützung macht uns stark.

Mit einer Spende bei der Lungenliga Bern helfen Sie
Menschen mit Lungen- und Atemwegserkrankungen.

IBAN: CH04 0900 0000 3000 78207

Weitere Infos unter
www.lungenliga-be.ch

LUNGENLIGA BERN
LIGUE PULMONAIRE BERNOISE



Abschiede gestalten.
In unseren Räumlichkeiten für
private Trauerfeiern und Aufbahrungen.



**EGLI
BESTATTUNGEN**

Bern und Region

Breitenrainplatz 42, 3014 Bern
24h für Sie da: 031 333 88 00 egli-ag.ch



Bauen Wohnen Renovieren

Cheminée und Natursteine BEAT AMPORT



grosse
Ausstellung

Murtenstrasse 66, 3001 Bern
031 381 16 12 / www.amport-bern.ch



VELUX®

FÜR VELUX-DACHFENSTER SIND WIR IHRE PROFIS!

- Neueinbau • Service und Reparaturen
- Fensterersatz • Sonnen- und Hitzeschutz

Rufen sie uns an!

Ihre VELUX-Nummer: 031 934 20 20



Waldheimstr. 15 3072 Ostermündigen
Tel: 031 934 20 20 www.immoprofis.ch

SERVICESHREINER VELUX-PROFIS

Schneiter Storen AG

Sonne ist geil,
Schatten ist cool!

Ihr Spezialist für Indoor-
und Outdoorbeschattungen
& vielem mehr.

www.schneiter-storen.ch
031 839 32 87



Seit mehr als
50 Jahren.

AARESTOREN

Ihr Sonnenschutz ist uns wichtig

www.aarestoren.ch | 031 921 96 60

031 859 03 55

RUCHTI STOREN®

Spezialgeschäft für Sonnenstoren



Wand- und Bodenbeläge

Kirchlindachstrasse 121

3052 Zollikofen

Telefon 031 911 11 60

Fax 031 911 47 26

broethlisberger1@bluewin.ch

Eigene Wand- und Bodenplatten-Ausstellung



Klimaschutz
heisst auch
Alpenschutz
#PROTECTOURALPS

protectouralps.ch



Jetzt
Garten - ABO
abschliessen



Keine Zeit für den Garten? Wir schenken Ihnen Zeit!

Überlassen Sie uns die Mühe! Mit unserem neuen **Gartenpflege-ABO** geniessen Sie das **ganze Jahr** über einen **perfekt gestalteten Garten**, ohne selbst Hand anlegen zu müssen. Ob **Rasenschnitt**, **Heckenschnitt** oder allgemeine **Pflege** – wir kümmern uns **fachgerecht** um alles, damit Sie Ihre Freizeit in vollen Zügen geniessen können.

Unser Service - Ihre Freizeit!

031 921 00 00

www.christen-gartenpflege.ch

NEU! Gartenpflege im ABO das ganze Jahr.